

noch stärker auf die Hilfe bei der Entwicklung der LPG zu muster-gültigen sozialistischen Großbetrieben orientieren und alle ertrag-steigernden Maßnahmen ausnutzen, wird das Ministerium für Land- und Forstwirtschaft beauftragt zu veranlassen, in etwa drei Beispielen, unter verantwortlicher Leitung der betreffenden Räte der Bezirke und des Beirates der LPG des Bezirkes, eine neue Leistungsbewertung in den MTS zu erproben. Zur Anleitung dieser Beispiele sind Brigaden der Räte der Bezirke und des Beirates der LPG des Bezirkes einzusetzen, in denen Vertreter des Ministeriums für Land- und Forstwirtschaft mitzu-arbeiten haben.

Das Politbüro hält unter anderem folgende Bewertungsgrundsätze für diese Beispiele für möglich: Im Vergleich zum Vorjahr:

1. Marktproduktion in Getreideeinheiten je 100 Hektar insgesamt, darunter bei Fleisch, Milch und Zuckerrüben;
2. Anbaufläche und Hektarertrag bei Mais;
3. Einkünfte in DM insgesamt;
4. realer (erwirtschafteter) Wert der Arbeitseinheit insgesamt in DM;
5. Bildung der geplanten Fonds;
6. die Plankennziffern (staatliche Planaufgabe) der Leistungen insgesamt, für Feldarbeiten, Mechanisierungsgrad, Steigerung der Arbeitsproduktivität und Senkung der Selbstkosten.

In den Beispielen ist festzustellen, wie die neue Bewertung dazu beiträgt, in den LPG die Produktion zu steigern und sie zu Musterwirtschaften zu entwickeln. Es wird vorgeschlagen, den Wettbewerb der MTS im wesentlichen auf der Basis dieser Merkmale der Bewertung der Arbeit der MTS, die bereits im Prinzip in den Wettbewerbsaufrufen des III. Landjugendkongresses und der MTS Kleeth vorgeschlagen sind, zu führen.

III

Zu den Schwerpunkten der Ökonomik der MTS

Damit die MTS die LPG stärker als bisher unterstützen können, ist es erforderlich, die innerbetriebliche Arbeit der MTS zu verbessern. Das Ministerium für Land- und Forstwirtschaft, die Räte der Bezirke